
Subject: Ist "Politische Korrektheit" das neue repressive System?

Posted by [Nomadd](#) on Wed, 27 Dec 2017 19:52:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:

Die politisch Hyperkorrekten erobern US-Unis

US-Studenten protestieren gegen Kostümpartys, die Zahl der Sprach-Tabus wächst, Debatten werden verboten. Geht es nach Amerikas linken Studenten, sollen Universitäten zu diskursfreien Zonen werden.

Quelle:

<https://www.welt.de/politik/ausland/article151523626/Die-politisch-Hyperkorrekten-erobern-US-Unis.html>

Zitat:

Stephan vs. Nassehi: Politische Korrektheit ein Fehler?

"Flüchtlinge", "Geflüchtete", "Menschen mit Fluchterfahrung"? Diskriminiert man alternative Geschlechteridentitäten, wenn man "Hörerinnen und Hörer" anspricht? Die Publizistin Cora Stephan sieht "Sprachpolizisten" am Werk. Der Soziologe Armin Nassehi hält den Grundimpuls hingegen für richtig.

Quelle:

http://www.deutschlandfunk.de/stephan-vs-nassehi-politische-korrektheit-ein-fehler.2927.de.html?dram:article_id=396524

Zitat:

GESELLSCHAFT: Fleischlos, geschlechtslos, sinnlos

Wir befinden uns auf dem Weg von der klassenlosen in die fleisch- und geschlechterlose Gesellschaft. Wer das nicht glaubt, sollte einen Blick auf das totalitäre Gebaren der Weltverbesserer werfen.

Quelle:

<https://www.welt.de/debatte/kommentare/article114057999/Fleischlos-geschlechtslos-sinnlos.html>

Zitat:

ÖFFENTLICHKEIT UND ZENSUR: Politische Korrektheit führt zur geistigen Knechtschaft

Unter dem Deckmantel der Politischen Korrektheit wird die Meinung an die Moral gebunden. Damit wird die Gesellschaft zum Opfer eines politisch motivierten "Tugendterrors".

Quelle:

<https://causa.tagesspiegel.de/politik/haben-wir-es-mit-der-politischen-korrektheit-uebertrieben/politische-korrektheit-fuehrt-zur-geistigen-knechtschaft.html>

American Dad: Millennial Protests

Family Guy S16E06 - SJW Mob HD
The Aftermath of Brian's Racist Tweet
Family Guy - Brian vs SJWs
Brian met a male Feminist SJW

The Simpsons - SJWs at Yale

Mir geht die "politische Korrektheit" und der "Social Justice Warriors"-Mist gehörig auf den Sack. Nicht nur die Sprech- und Denkverbote, auch die allgegenwärtige Empörungskultur mit ihren Hashtags, #Aufschreis, #meToos und Transgendertoiletten. Man bekommt den Eindruck, dass die verwöhnten Mittelschichts-"Schneeflöckchen" (Blagen!) sonst keine Sorgen mehr haben...

Muss man wirklich jedes Wort auf die Goldwaage legen? Muss man immer böse Absicht oder sonstiges unterstellen? Für mich sind Negerküsse diese schaumgefüllten Dinger; ich denke mir dabei nichts böses. Zigeunerschnitzel sage ich auch noch und habe dabei nicht die Absicht jemanden zu diskriminieren.

Politische Korrektheit entwickelt sich immer mehr zu einer anderen Form der Meinungsunterdrückung. Ich weigere mich seit langem politisch korrekt zu reden und ecke auch hin und wieder damit an. Das alles bedeutet nicht, dass ich im persönlichen Gespräch keine Rücksicht auf andere Menschen nehme. Aber ich sage eben meine Meinung: Ich lasse mich nicht zensieren und ich lasse mir von niemandem vorschreiben was ich zu denken oder zu sagen habe. Die eigene Meinung zu sagen macht frei. Glücklicherweise ist es in Deutschland derzeit noch nicht verboten.

Mich regt es auf, dass der politisch korrekte Gutmensch die Meinungs- und Deutungshoheit für sich beansprucht. Viele Gutmenschen & politisch Hyperkorrekten (fast immer aus dem linken & grünen Spektrum) meinen die Moral gepachtet zu haben und der Andersdenkende sei ein mieses Schwein, weil er es wagt, andere Ansichten zu haben...

Edit. Bitte keine "fremden Bilder" einstellen. Zu Inhalten fremder Webseiten bitte nur verlinken!